

Pasinex durchteuft einen mineralisierten Horizont östlich der Minenabbaustätten

09.08.2016 | [IRW-Press](#)

TORONTO, ON - 9. August 2016 - [Pasinex Resources Ltd.](#) (CSE: PSE) (FWB: PNX) (Unternehmen oder Pasinex) gibt die Ergebnisse der 23 unterirdischen Bohrungen bekannt, die das Bohrprogramm 2015 bei der Zinkmine Pinargozu in der Türkei zu Ende bringen. Pasinex ist zu 50 % an Pinargozu beteiligt. Die 23 unterirdischen Bohrlöcher (PPU15-031 bis PPU15-053) waren bei einer Gesamtlänge von 2.123 Metern im Schnitt jeweils 92 Meter lang. Bohrung PPU15-042 durchteufte einen Kernabschnitt von 3,5 Metern mit durchschnittlich 36,1 % Zink. Diese Bohrergergebnisse bestätigen die Existenz der Zone mit hochgradiger nicht sulfidischer Mineralisierung, die, wie in der Pressemeldung am 7. Juli 2016 berichtet wurde, in größerer Tiefe östlich der Hauptzone liegt.

Tabelle 1: Zusammenfassung der wichtigsten Bohrergergebnisse

Bohrung Nr.	Kernabschnitt t in Metern*	Zn-Gehalt t in %**	Kerngewinnung g in %***	unab (m)
PPU15-043,5	5	36,1	27	51,5
PPU15-042,4	8	34,5	14	47,1
PPU15-051,4	3	48,0	58	41,9
PPU15-031	9	46,0	73	50,4
PPU15-041,6	2	26,25	99	49,0

* Die wahren Mächtigkeiten wurden noch nicht ermittelt.

** Das vorherrschende Zinkmineral ist Smithsonit, also Zinkcarbonat, und somit kein Sulfid.

*** Die schlechte Kerngewinnung ist nicht unbedingt repräsentativ für den mineralisierten Abschnitt.

Steve Williams, CEO von Pasinex, meinte hierzu: Diese Ergebnisse belegen, dass wir bei Pinargozu weiterhin zusätzliche hochgradige Zinkmineralisierung finden. Die Aussichten auf die Entdeckung einer sulfidreichen mineralisierten Zone unterhalb unserer aktuellen Minenabbaustätten stimmen uns sehr zuversichtlich. Seit dem Austritt der Zinkflüssigkeiten aus dem Erdmantel suchen wir systematisch nach einem größeren Sulfidkörper.

Die aktuelle politische Lage in der Türkei mag zwar prekär sein, aber unsere Betriebstätigkeiten und unser Personal sind hiervon nicht betroffen. Wir setzen unsere Arbeiten wie gewohnt fort und hierzu zählen auch die anhaltenden Bohrungen. Unlängst haben wir an einem dritten Stollen gearbeitet, welcher nun zugänglich sind. Wir fördern hier nun größere Mengen an DSO-Material (Direct Shipping Ore), während wir gleichzeitig nach zusätzlichen tiefergelegenen Zonen innerhalb des zinkreichen Mineralisierungssystems suchen.

Eine vollständige Auflistung der Untersuchungsergebnisse dieser Bohrungen steht unter folgendem Link zur Verfügung: <http://bit.ly/2b18aFK>. Ein Lageplan (Abbildung 5) sämtlicher in dieser Pressemeldung gemeldeten Bohrlöcher kann unter <http://bit.ly/2b8bIKz> (Abbildung 5) eingesehen werden. Diese Bohrungen bestätigen, dass sie die mineralisierte, nicht sulfidische Hauptzone nach Osten fortsetzt; siehe folgende Links: <http://bit.ly/29oHmPe> (Abbildung 3) & <http://bit.ly/29eMskD> (Abbildung 4). Insgesamt 11 der 23 Bohrlöcher durchteufte einen mineralisierten Horizont mit im Schnitt 31,7 % Zink (von 7,9 % bis 48 % Zink)

über durchschnittlich 1,1 Meter (von 10 Zentimetern bis 3,5 Metern). Die Kerngewinnung in diesem brüchigen mineralisierten, nicht sulfidischen Horizont betrug im Schnitt 57 %. Vier Bohrungen durchschnitten eine zweite tiefere mineralisierte Zone in einer Entfernung von weniger als fünf Metern vom oberen Horizont. In insgesamt zwölf Bohrungen wurde keine ausgeprägte Mineralisierung durchteuft. Es besteht eine klare Trennung zwischen der hochgradigen Mineralisierung und dem tauben Carbonatmuttergestein. Die geringmächtige Mineralisierung mit niedrigen Gehalten kann unerwartet in mächtigere und hochgradigere Teile des Systems übergehen. Das bislang abgegrenzte mineralisierte System besteht nahezu ausschließlich aus hochgradigem Zink mit stellenweise hohen Silbergehalten. Die in den mineralisierten Zonen vorhandenen Bleikonzentrationen betragen im Allgemeinen weniger als 1 Prozent. Die Bohrungen erfolgten von den in Abbildung 3 angegebenen Standorten aus. Laterale und vertikale Fächerbohrungen von den unterirdischen Bohrstationen aus stellten die vollständige Abdeckung sicher.

http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2016/36471/PSE_08092016_DE_PRcom.001.jpeg

Abbildung 4: Längsschnitt Pinargozu (Blick nach Westen)

Die Zinkmine Pinargozu

Der aktuelle Abbau mit einer Leistung von 60 bis 100 Tonnen pro Tag konzentriert sich vornehmlich auf hochgradige nicht sulfidische Zink-Carbonat-Mineralisierung. Der Gehalt des abgebauten Materials liegt durchweg über 25 % Zink, des Mindestgehalts für die direkte Lieferung an Zinkaufbereitungsanlagen. Pinargozu ist eines von mehreren Explorationszielen entlang des Zinkrends Horzum. Dieser Trend kontrolliert eine Reihe von Mineralvorkommen des Carbonatverdrängungstyps. Er erstreckt sich auf mindestens acht Kilometer nördlich der alten Mine Horzum, die derzeit vom Joint-Venture-Partner des Unternehmens, Akmetal Madencilik San ve Tic. AS (Akmetal AS), betrieben wird; siehe Abbildung 2 unter folgendem Link: <http://bit.ly/28WVEVN>. Es fanden zwar Schürfungen und Geländeaufnahmen im Zinktrend Horzum statt; er wurde bislang jedoch nicht systematisch erkundet. Pasinex ist das erste Unternehmen, das in diesem Trend fortschrittliche Explorationsverfahren sowie Explorationskonzepte und -modelle für Carbonatverdrängungslagerstätten einsetzt.

Qualitätskontrolle und Datenüberprüfung

Die Proben wurden im Labor von SGS in Ankara analysiert. Die Zink-, Blei- und Silbergehalte wurden mittels eines Vier-Säuren-Auflösungs-/ICP-AES-Pakets (33 Elemente), Code-Nr. ICP40B, ermittelt (Zink: untere Nachweisgrenze: 1 ppm; obere Nachweisgrenze: 10.000 ppm). Für hochgradige Zinkgehalte wurde das Vier-Säuren-Auflösungs-/AAS-Paket, Code-Nr. AAS43B, eingesetzt. Die analytische Genauigkeit und Präzision werden durch die Hinzugabe von Leer- und Doppelproben in regelmäßigen Abständen in den Probensatz durch Angestellte von Pasinex überwacht. Zudem werden Doppelproben an das Labor von ALS in Izmir zur ISO-konformen Überprüfung überstellt, um die analytische Genauigkeit zu bestätigen. Die Bohrkernproben wurden in einer nicht zertifizierten Standardanlage bei der Mine Horzum aufbereitet. Die externe Qualitätskontrolle hinsichtlich der Probenaufbereitung wird unter Bezugnahme auf eine reguläre Auswahl an Doppelproben der groben Absonderungen sichergestellt. Diese werden nun an SGS übergeben. Das von SGS in Ankara verwendete Qualitätssicherungssystem entspricht den Anforderungen der internationalen Standards ISO 9001: 2000 und ISO 17025: 1999.

Qualifizierter Sachverständiger

John Barry, EurGeol, P.Geo., hat der Aufbereitung des wissenschaftlichen und technischen Datenmaterials, das dieser Pressemeldung zugrundeliegt, in seiner Eigenschaft als qualifizierter Sachverständiger im Sinne von NI 43-101 überwacht. Herr Barry zeichnet für alle Aspekte der Arbeiten einschließlich der Qualitätskontrolle und Datenüberprüfung verantwortlich und hat alle eingesetzten Verfahren, Protokolle und Methoden bestätigt. Herr Barry ist ein Director und Aktionär des Unternehmens.

Über Pasinex Resources Ltd.

[Pasinex Resources Ltd.](#) (CSE: PSE, FWB: PNX) ist ein Metallunternehmen, das zu 50 % an der hochgradigen Zinkmine Pinargozu beteiligt ist. Diese Mine befindet sich in Produktion und liefert das abgebaute Material im Rahmen eines DSO-Programms direkt vom Minenstandort in der Türkei an Zinkhüttenwerke und -raffinerien. Das Unternehmen hat ein starkes technisches Führungsteam mit jahrelanger Erfahrung in der Mineralexploration und Minenerschließung. Vorrangiger Auftrag von Pasinex ist der Aufbau eines mittelständischen Zinkunternehmens auf Grundlage eines weitläufigen Grundbesitzes in einer abbauwürdigen Carbonatverdrängungsregion in der Türkei.

Die Mine Pinargozu wird im Rahmen des 50/50-Joint Ventures Horzum Arama Isletme AS (Horzum AS) zwischen Pasinex und dem türkischen Bergbauunternehmen Akmetal Madencilik San ve Tic. AS (Akmetal AS) betrieben. Akmetal AS ist einer der größten Konzerne in Familienbesitz in der Türkei, dem der ehemalige Zinkproduktionsbetrieb Horzum im näheren Umfeld gehört.

Besuchen Sie unsere Website auf: www.pasinex.com

Für das Board of Directors: Pasinex Resources Ltd.

Steve Williams, President/CEO
Tel: 416.861.9659
E-Mail: info@pasinex.com

Cathy Hume, CHF Investor Relations
Tel: 416.868.1079 ext. 231
E-Mail: cathy@chfir.com

Die CSE übernimmt keine Verantwortung für die Richtigkeit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die bestimmte Risiken und Ungewissheiten beinhalten. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen bekannten und unbekannten Risiken, Unsicherheiten und sonstigen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse des Unternehmens wesentlich von historischen oder zukünftigen Ergebnissen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen direkt oder indirekt genannt wurden.

Sämtliche Aussagen, die keine historischen Tatsachen darstellen, sind als zukunftsgerichtete Aussagen zu betrachten. Obwohl Pasinex Resources Ltd. annimmt, dass die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen auf realistischen Annahmen basieren, lassen solche Aussagen keine Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu und die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können daher wesentlich von jenen der zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Zu den Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von jenen in den zukunftsgerichteten Aussagen unterscheiden, zählen unter anderem Marktpreise, erfolgreiche Förderung und Exploration, die dauerhafte Verfügbarkeit von Kapital und Finanzmittel und die allgemeine Wirtschafts-, Markt- oder Geschäftslage. Es gibt keine Gewissheit, dass sich solche Aussagen als richtig herausstellen werden. Den Lesern wird deshalb geraten, solche Ungewissheiten nur nach ihren eigenen Maßstäben zu bewerten. Wir sind nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/58737--Pasinex-durchteuft-einen-mineralisierten-Horizont-oestlich-der-Minenabbaustaetten.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).